

WAS IST RECHTE GEWALT

Rechte Gewalttaten sind Angriffe, die geprägt sind von Menschenfeindlichkeit und Vorurteilen. Betroffene werden nicht aufgrund ihrer Persönlichkeit oder ihres Verhaltens angegriffen, sondern weil die Täterinnen und Täter ihnen Eigenschaften zuschreiben, die im rechten Weltbild keinen Platz haben. Dabei ist es unwichtig, ob diese Eigenschaften zutreffen. Zu den Tatmotiven zählen:

- Rassismus in verschiedenen Ausprägungen,
- Antisemitismus, Feindlichkeit gegen Jüdinnen und Juden,
- Feindlichkeit gegen homosexuelle, trans* und queere Menschen,
- Feindlichkeit gegen Nicht-Rechte und politische Gegnerinnen und Gegner,
- Verachtung von Wohnungslosen und anderen gesellschaftlich Marginalisierten,
- Verachtung von Menschen mit Behinderung

Entscheidend für die Einschätzung einer Tat als rechte Gewalt ist Ihre persönliche Wahrnehmung. Das Urteil von Zeuginnen, Zeugen und der Polizei kommt an zweiter Stelle.



Rudolf-Breitscheid-Straße 164
14482 Potsdam

Telefon: 0331 8170000
Telefax: 0331 8170001

Email: info@opferperspektive.de
www.opferperspektive.de

Gefördert von:  **TOLERANTES
BRANDENBURG**

HILFE FÜR BETROFFENE RECHTER GEWALT

Beratung und Unterstützung
für Betroffene, Angehörige,
Freund*innen und
Zeug*innen

0331 8170000
www.opferperspektive.de

WAS WIR FÜR SIE TUN KÖNNEN

Wir unterstützen Sie

Wenn Sie oder Menschen in Ihrem Umfeld von Rechten beleidigt, bedroht oder angegriffen werden, helfen wir Ihnen. Wie genau unsere Beraterinnen oder Berater Sie unterstützen, entscheiden Sie. Die Beratung kann einmalig sein oder zu einer längerfristigen Begleitung werden. Auch Jugendliche können sich an uns wenden, auch wenn Erziehungsberechtigte nicht einverstanden sein sollten.

Ihr Recht

Wir erklären Ihnen den Ablauf eines Strafverfahrens, begleiten Sie zur Polizei und vor Gericht. Wir helfen Ihnen, einen Rechtsanwalt oder eine Rechtsanwältin zu finden.

Ihre soziale Situation

Wir klären mit Ihnen Ihre Situation, wir helfen Ihnen, Entschädigung oder Schmerzensgeld zu erhalten und beraten Sie bei Versicherungs- oder Versorgungsfragen.

Ihre Gesundheit

Wenn Sie verletzt worden sind, sorgen wir für ärztliche Behandlung. Sie können mit uns über Ängste sprechen. Wenn Sie psychotherapeutische Hilfe benötigen, können wir diese vermitteln.

Ihr gesellschaftliches Umfeld

Wenn Sie wollen, dass die Gefahr rechter Gewalt in Ihrem Umfeld oder öffentlich diskutiert wird, können wir Sie in Kontakt mit Initiativen, Organisationen und Medien bringen.

WIR BERATEN SIE

vor Ort

Wir kommen zu Ihnen, an einen Ort im Land Brandenburg, den Sie bestimmen, oder laden Sie in unsere Räume ein.

kostenlos

Es entstehen Ihnen keine Kosten oder Verpflichtungen.

mehrsprachig

Wenn Sie es für sinnvoll halten, bringen wir eine Dolmetscherin oder einen Dolmetscher mit.

freiwillig

Sie entscheiden, ob Sie beraten werden und welche Schritte Sie gehen wollen. Wir unterstützen Sie dabei.

vertraulich

Alles, was Sie mit uns besprechen, wird vertraulich behandelt. Ohne Ihre Zustimmung geben wir keine Informationen an Dritte weiter.

unabhängig

Unser Beratungsangebot ist unabhängig von allen Behörden.

parteilich

Wir orientieren uns an Ihren Bedürfnissen. Wir setzen uns für Ihre Interessen ein.

DIE OPFERPERSPEKTIVE

Woche für Woche werden Menschen geschlagen und angegriffen, weil sie nicht in das Weltbild von Rechten passen. Die Betroffenen werden aus ihrem Alltag gerissen und fühlen sich unsicher, auch noch lange nach der Tat. Mit ihren Ängsten bleiben sie oft allein. Wir möchten Betroffene solidarisch in Ihrem Handeln stärken.

Gleichgültigkeit lässt rechte Täter glauben, im Sinne der Mehrheit zu handeln. Unser Ziel ist, dieses Schweigen zu brechen und zu einem sozialen Klima beizutragen, das allen Menschen ein angstfreies Leben ermöglicht.

Die Opferperspektive ist eine Beratungsstelle für Betroffene rechter Gewalt und wird getragen von einem Verein. Der als gemeinnützig und mildtätig anerkannte Verein Opferperspektive - Solidarisch gegen Rassismus, Diskriminierung und rechte Gewalt ist politisch unabhängig.

Finanziert wird die Arbeit der Beratungsstelle aus Mitteln des Programms Tolerantes Brandenburg, Fördermitgliedschaften und Spenden.

Jede Spende hilft!

SPENDENKONTO 3813100

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE3410020500003813100

BIC: BFSWDE33BER

Paypal: info@opferperspektive.de